



Zum Jahreswechsel 2020/2021 sollen 18 Wohnungen und 107 Appartements entstehen.

VISUALISIERUNG: NGE

Wohnen unter fünf Giebeln

Grundstein für Neubau an der Waitzstraße ist gelegt

KIEL. Der Grundstein für das nach seiner charakteristischen Form „Fünfgiebelhaus“ benannte Neubauvorhaben auf dem ehemaligen Parkplatz an Waitzstraße, Droysenstraße und Knooper Weg in Kiel ist gelegt. Die Fertigstellung ist für den Jahreswechsel 2020/2021 geplant.

Bereits 2016 hat sich die Stadt Kiel entschieden, nach dem Kopenhagener Vorbild statt für Autos Platz für neue Wohnungen und Gewerbe in der beliebten Lage an der Holtenauer Straße und ganz in der Nähe des Campus der Christian-Albrechts-Universität zu schaffen.

So entstehen nun 18 öffentlich geförderte Wohnungen, 107

Appartements zwischen 24 und 38 Quadratmeter Größe und eine Gewerbefläche im Erdgeschoss. In eine entsprechend große öffentlich geförderte Wohnung wird eine Wohngruppe von acht jungen Erwachsenen mit Behinderung einziehen. Das Grundstück, die Wohnungen und die Gewerbeflächen sind barrierefrei erreichbar.

Für Autos wird trotzdem Platz in der Tiefgarage unter dem gesamten Gebäude und mit sechs oberirdischen Parkplätzen geschaffen. Das geschieht auf der Grundlage eines innovativen Mobilitätskonzepts, das eine hohe Wechselrate auf den Stellplätzen, ganz viel Platz für Fahrräder, ein Car-Sharing-An-

gebot und Ladestationen für Autos und Fahrräder vorsieht. 2017 hat sich die Stadt für einen Verkauf an die NGE, Norddeutsche Grundstücksentwicklungsgesellschaft, entschieden. Die NGE hat das Schloßquartier in der Kieler Altstadt entwickelt, mit Partnern die Bebauung an der Hörn initiiert und entwickelt nach zwei Projekten in Hamburg aktuell weitere in Kronshagen und Klausdorf.

In besonderer Weise steht das Fünfgiebelhaus für eine nachhaltige und solide Bauweise: „Das Gebäude wird komplett mit einem Vollsteinziegelmauerwerk verblendet und erhält hochwertige Holz-Alu-Fenster“, so Dipl.-Ing. Arne Bieder-

beck, Geschäftsführender Gesellschafter der NGE, der auch mit der Reaktion potentieller Mieter sehr zufrieden ist: „Wir haben noch keine einzige Anzeige für die Vermietung geschaltet, haben aber schon zahlreiche Interessenten, die sich bei uns gemeldet haben.“

Nach dem Schloßquartier und vor der Hörn startet mit dem Fünfgiebelhaus das dritte Projekt der NGE in Kiel in wenigen Jahren. „Verbunden sind unsere Projekte durch eine gemeinsame Zielsetzung: innovative Immobilien von Kielern für Kiel für breite Schichten der Bevölkerung und alle Generationen“, betont abschließend Dr. Niels Bunzen, Geschäftsführender Gesellschafter der NGE.